



Scharwenka Stiftung



SCHARWENKA KULTURFORUM

NeuigkeitenDienst vom 09.01.2017

NeuigkeitenDienst an- und abmelden unter info@scharwenka-stiftung.de. Vorherige Ausgaben ansehen unter: http://www.scharwenka-stiftung.de/archiv/neuigkeitsdienst.php?aktiv_sub=57&&aktiv=50

Xaver Scharwenka und Gustav Mahler (1860- 1911)

Der Österreicher Gustav Mahler war einer der bedeutendsten Komponisten der Spätromantik, Pianist und einer der berühmtesten und unermüdlichsten Dirigenten und Theaterdirektoren seiner

Zeit. So leitete er die New Yorker Metropolitan Opera 1908/1909 und anschließend die New Yorker Philharmoniker in der Carnegie Hall bis zu seinem letzten Konzert am 21.2.1911. Xaver Scharwenka wurde bereits in Wien, als Mahler noch Direktor und Erster Kapellmeister der Wiener Hofoper war, mit ihm bekannt. Am 27.11. und 2.12.1910 dirigierte Mahler das 4. Konzert für Klavier und Orchester op.82 von Scharwenka, der als Solist selbst das Klavier spielte. In seiner Eigenbiographie „Klänge aus meinem Leben“ von 1922 schildert Scharwenka dies auf Seite 128 und auch, dass Mahlers schwere Erkrankung zu spüren war. Die Scharwenka Stiftung hat nun einen teils maschinen -und teils handschriftlichen Brief von Scharwenka vom 30.11.1910 an seine Tochter Isolde in Berlin erhalten, in dem u.a. von einem gemeinsamen Essen mit Mahlers die Rede ist „...Bei Mahlers war es sehr nett & gemütlich- wir speisten beisammen in ihren Zimmern im Savoy Hotel; Kartoffelsalat. Große Räume, alles in roter Samt.“ Das kann wohl belegen, dass die Verbindung beider auch eine ganz persönliche Komponente hatte.

New York ³⁰ November 1910.

Mein geliebtes Isoldchen.

Heut will ich Dir eine Probe meiner neuen, kleinen Reise-Schreibmaschine geben. Sie ist so niedlich und klein, dass ich sie bequem in meiner ~~Handtasche~~ Handtasche mit mir führen kann. Die Anordnung der Buchstabentasten ist eine andere, wie an unserer Remington, drum passieren mir noch öfters Fehler, "wie Sie wohl bemerkt haben werden"

Ich möchte Dir nun herzlichst danken für Deinen lieben Brief, der uns grosse Freude gemacht hat -bitte recht viele Dacapos. Ich bereite mich nun auf mein eigenes Recital am nächsten Sonnabend vor; es findet Nachmittags 3 Uhr in Mendelssohn-Hall statt; am selben Abend muss ich nach Indianapolis gehen, 24-Stunden Eisenbahnfahrt.

Heut waren wir von Robbi Behr zum Lunch geladen; es hat die Kleinigkeit von ~~25~~ ³⁵ Dollar gekostet-natürlich ihm. Abends sind wir zu Mahlers geladen; Mamascha zieht sich soeben einen frischen Fummel an-ich muss auch bald ein Gleiches tun.

1 December Morgen

Guten Morgen. Ich bin schon um 5 Uhr früh aufgestanden, habe gebadet & dann einen Morgenbesprechung gemacht; von ihm ist schon gründlichst bin. Mein vorwärts ist mein größtes. Bei Mahlers war es sehr nett & gemütlich - wir speisten beisammen in ihren Zimmern im Savoy Hotel, Kartoffelsalat. Große Räume, alles in roter Samt. Morgen sind wir bei Behrs in Brooklyn. In meinem Zimmer aus vorigem Sonntag war Fall gekommen, ich bin sehr glücklich! Viel sehr gut auf & die Blumen fast sehr geworden. Mein kommt mir wie tea with honey and eggs, sehr sehr schön. Auf dem Sofa & Sofa, auf für meine & Kugeln

Xaver

Gerlint Böttcher zum wiederholten Male zum Konzert im Scharwenka Haus



SCHARWENKA KULTURFORUM · Scharwenka Stiftung



SAAROWER
KLAVIER
KONZERTE

Gerlint Böttcher



WANDERJAHRE

KONZERTPIANISTIN
GERLINT BÖTTCHER

Samstag, den

13. JANUAR 2018

19:30 UHR

Scharwenka Kulturforum

15526 Bad Saarow, Moorstraße 3

Eintritt 18.00 €

Vorverkauf in allen Tourismusbüros, zu den Öffnungszeiten des Scharwenka Kulturforums sowie an der Abendkasse.

Voranmeldung unter Tel.: 033631 599 245 o. 0172 382 18 71

Veranstalter:

Scharwenka Kulturforum e.V.
Moorstraße 3, 15526 Bad Saarow
www.scharwenka-kulturforum.de

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

 www.reservix.de